



WEC International
Weltweiter Einsatz für Christus



Gambia

Gesundheitszentrum
Sibanor

Gambia ist ein kleines, friedliches Land an der Westküste Afrikas. Es ist nach dem Fluss benannt, der von keinem Dorf mehr als 25km entfernt ist, und somit als Lebensader des Staates bezeichnet werden kann. WEC ist seit 1965 mit verschiedenen Projekten im Land tätig. Das Dorf Sibanor liegt ein Stück im Landesinneren, 100km von der Hauptstadt entfernt. Unsere Klinik ist ein wesentlicher Bestandteil des Ortes und weit darüber hinaus bekannt.

Projekt. Die Klinik wurde vor 50 Jahren als Antwort auf die Bedürfnisse der Einheimischen gegründet. Täglich kommen etwa 100 Menschen, um sich behandeln zu lassen. Für besonders kranke Patienten führen wir eine kleine Station. Es gibt eine Entbindungsstation sowie eine Krankenpflegeschule. Neben der medizinischen Hilfe gibt es immer wieder die Möglichkeit, mit den Leuten ins Gespräch zu kommen und ihnen ein Stück der Liebe Gottes weiterzugeben. Auf Anfrage der gambianischen Regierung wird heute auch HIV Patienten geholfen.

Aufgaben. Der Aufgabenbereich des „General Helpers“ ist weitreichend. Hauptsächlich geht es darum, die Klinik mit Medikamenten und Utensilien aus den Lagerräumen zu versorgen. Tabellen sind auf dem Laufenden zu halten, Tickets („Eintritt“ zur Behandlung) müssen verwaltet werden, der Kauf von Utensilien ist zu organisieren... Wer die Vielseitigkeit liebt, ein Interesse an Medizin mitbringt, Freude am Umgang mit Menschen hat und gerne unterstützend ‚zur Hand geht‘, müsste hier richtig sein!



Aktivitäten. Zeit mit Einheimischen verbringen! Viele Kinder sind für ein wenig Mathe- oder Englischnachhilfe dankbar. Die Jugendgruppe oder Sonntagsschule freut sich über Unterstützung. Erlernen der lokalen Sprache etc. ...

Team. Etwa 15 Mitarbeiter aus 10 Nationen. In der Klinik wird mit einheimischem Personal kooperiert.

Gemeinde. In Sibanor gibt es eine einheimische Gemeinde. Der Gottesdienst wird in Mandinka gehalten und übersetzt.

Herausforderungen. Die Arbeit und das Wohnen mit Leuten anderer Kulturen kann herausfordernd sein und es ist bei Konflikten schwer sich „aus dem Weg“ zu gehen. Das Klima kostet mitunter viel Kraft. Als Fremder ist man eine ‚Attraktion‘ – besonders für die vielen Kinder. Einheimische sind immer interessiert an einem. Privatsphäre ist begrenzt(er).

Besondere Freuden. Das Leben unter verschiedenen Kulturen ist auch sehr bereichernd. Das Privileg von Gambiern in ihre Kultur aufgenommen zu werden ist etwas ganz Besonderes.

Die Dankbarkeit der Patienten in der Klinik schenkt ein ganz neues Bewusstsein. Der Umgang mit den Einheimischen kann große Freude machen. Besonders Kinder sind für gute Beziehungen oft sehr offen.

Freizeit. In Deiner Freizeit kannst Du viel von der Gambischen Kultur kennenlernen. Besuche stehen fast immer auf dem Programm und Du bist bei jedem jederzeit willkommen. Auch innerhalb des Teams werden immer wieder gemeinsam Filme geschaut, Spiele gespielt, etc. An Wochenenden gibt es oft die Möglichkeit, ein wenig Tourist im Land zu spielen oder einfach den Atlantikstrand zu genießen.

Bei Rückfragen.

Ehemalige Freiwillige sind für Auskünfte bereit:
Anisja Molkenhins: anisja@molkenhins.de



Interessiert?

WEC International
Hof Häusel 4, 65817 Eppstein
Tel.: 06198/5859-139 oder 5859-0
E-Mail: einsatz@wi-de.de
www.wec-int.de